

ÖBFD beim Träger Koppelsberg in Schleswig-Holstein

- Der Freiwilligendienst startet zwischen dem 1. Juli und dem 15. August, je nach Einsatzstelle
- Die Teilnahmedauer beträgt 1 Jahr in einer Einsatzstelle und erfolgt in Vollzeit
- Du nimmst an fünf fünftägigen Seminaren teil. Vier Seminare werden von uns als Träger pädagogisch begleitet und sind an das Seminarkonzept des FÖJ Schleswig-Holstein angelehnt. Ein Seminar zum Thema „Politische Bildung“ wird in einem Bildungszentrum des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) durchgeführt.
- Du erhältst eine monatliche Vergütung in Höhe von ca. 400 € und bist voll sozialversichert (Kranken-, Arbeitslosen-, Renten- und Pflegeversicherung und Berufsunfallversicherung)
- Du hast 26 Urlaubstage
- Dort wo es nötig ist, erhältst Du Arbeitskleidung und Werkzeug
- Wohnraum wird nur bei einigen Einsatzstellen gestellt. In den Einsatzstellen ohne gestellten Wohnraum sind Einsatzstellen aber immer bei der Suche behilflich!

Voraussetzungen für die Teilnahme am ÖBFD beim Träger Koppelsberg

Teilnehmen können bei uns alle, die ...

- ...vor Ablauf des Freiwilligendienstes nicht älter als 26 Jahre alt sind (bei anderen Trägern kann dies anders sein)!
- ...die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben!
- ...Lust haben und bereit sind, sich ein Jahr lang in den Bereichen Natur- und Umweltschutz, Ökologie und Bildung für Nachhaltige Entwicklung zu engagieren.
- Junge Menschen mit Beeinträchtigung und Bewerber*innen aus dem Ausland ermuntern wir, sich ebenfalls zu bewerben.

Wie kannst du dich für einen ÖBFD in Schleswig-Holstein bewerben?

- Wenn Du an einem ÖBFD interessiert bist, musst Du Dich direkt bei uns und nicht bei den Einsatzstellen bewerben!
- Das Bewerbungsformular kannst Du im Internet herunterladen: www.oeko-bundesfreiwilligendienst-sh.de/bewerben. Bitte berücksichtige auch die Infos zu den Bewerbungsunterlagen, die wir von Dir brauchen.
- Du kannst gerne Deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail (bewerbung@oeko-jahr.de) an uns schicken. Wenn Du Deine Unterlagen per Post schickst, kannst Du gerne auf eine teure Bewerbungsmappe verzichten, denn diese hat keinen Einfluss auf das Bewerbungsverfahren! Auch ein Foto von Dir ist nicht ausschlaggebend.
- Das ÖBFD-Bewerbungsverfahren in Schleswig-Holstein erfolgt gemeinsam mit dem Bewerbungsverfahren für das FÖJ Schleswig-Holstein. Eine Bewerbung ist ausreichend und Du kannst bei der Angabe von Wunscheintrittsstellen FÖJ- und ÖBFD-Stellen mischen.
- Bewerbungsschluss ist immer der 28. Februar. Dies gilt für alle ÖBFD- und FÖJ-Stellen in Schleswig-Holstein!
- Nach dem 28. Februar und bis ca. Ende Januar, eines bereits begonnenen Jahrgangs, kannst Du Dich als Nachrücker*in bewerben. Es kommt immer mal wieder vor, dass Freiwillige von ihren zugesagten Plätzen zurücktreten oder vorzeitig aufhören.

Wie läuft das weitere Bewerbungs- bzw. Auswahlverfahren:

- Wenn alle formalen Anforderungen erfüllt sind, werden wir Dich dazu einladen, Dich zwischen dem 08. März und dem 22. April 2019 in zwei Einsatzstellen persönlich vorzustellen. Formale Anforderungen sind das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformblatt und das Vorliegen der dort genannten Anlagen.
- Wir werden uns nach Kräften bemühen, dass unter den zwei Einsatzstellen, bei denen Du Dich vorstellen kannst, mindestens eine Deiner Wunscheinsatzstellen dabei ist. Ansonsten werden wir Deine, aus der Bewerbung ersichtlichen, Interessen berücksichtigen.
- Manche Stellen sind so beliebt und werden von so vielen Bewerber*innen als Wunscheinsatzstelle genannt, dass wir nicht alle dorthin zu Gesprächen vermitteln können. Es kann also sein, dass Du Dich bei einer Einsatzstelle vorstellen sollst, für die Du Dich gar nicht beworben hast. Wenn Du nur eine Wunscheinsatzstelle genannt hast, kann es sein, dass wir Dir kein Vorstellungsgespräch anbieten können.
- Wir empfehlen Dir, Dich auch bei der Einsatzstelle vorzustellen, die gegebenenfalls gar nicht Deine genannte Wunscheinsatzstelle war. Die Erfahrung zeigt, dass diese Einsatzstellen beim Vorstellungsgespräch oft als sehr passend und spannend empfunden wurden und es erhöht natürlich Deine Chancen auf einen Platz.
- Kosten für die Anreise zu den Bewerbungsgesprächen können wir (oder die Einsatzstelle) leider nicht übernehmen. Du kannst aber innerhalb des Vorstellungszeitraumes die Termine für Deine zwei Gespräche mit den Einsatzstellen frei vereinbaren, also auch beide mit einer Reise verbinden.
- Anfang Mai bekommst Du eine schriftliche Zusage von uns, wenn es mit einer der beiden Einsatzstellen geklappt hat.
- Eine Absage, falls es leider nicht geklappt hat, erfolgt ebenfalls schriftlich durch uns – etwa Ende Mai.
- Wir wissen, dass der Vorstellungszeitraum für viele Abiturient*innen ungünstig im Prüfungszeitraum liegt und haben diesen daher bereits angepasst. Unsere Möglichkeiten sind hier leider ausgeschöpft. Ohne persönliche Vorstellung in der Einsatzstelle können wir Dir keinen Platz vermitteln.

Zum Schluss: Datenschutz und die Verarbeitung personenbezogener Daten

- Mit dem Übersenden des Bewerbungsformblattes an uns stimmst Du zu, dass Deine Kontaktdaten zur Abwicklung des Bewerbungsverfahrens genutzt und den Einsatzstellen zur Verfügung gestellt werden.
 - Wir speichern die von Dir angegebenen Daten ausschließlich zur Bearbeitung deiner Bewerbung und leiten nur Deine Kontaktdaten an die Einsatzstellen weiter, bei denen Du Dich vorstellen darfst.
 - Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind die Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung entsprechend unserer Datenschutzerklärung:
 - www.oeko-bundesfreiwilligendienst-sh.de/datenschutzerklaerung/
- Für das FÖJ in Schleswig-Holstein
- www.oeko-jahr.de/datenschutz/
 - www.umweltjahr.de